



## **Ergebnisniederschrift**

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Rosenheim am Donnerstag, 13.06.2024,  
16:00 Uhr, Firma Schattdecor SE, Walter-Schatt-Allee 1-3, 83101 Thansau

### **Tagesordnung**

	<b>Seite</b>
<b>TOP 1 Begrüßung</b> Andreas Bensegger Vorsitzender IHK-Regionalausschuss Rosenheim	<b>2</b>
<b>TOP 2 Schattdecor-Gruppe: Status Quo</b> Roland Auer Schattdecor SE	<b>2</b>
<b>TOP 3 Standort Thansau – Wege zur Klimaneutralität</b> Claus Neuffer Schattdecor SE	<b>2</b>
<b>TOP 4 THG-Strategien als Schlüssel zur Nachhaltigkeit</b> Prof. Dr. Dominikus Bücken Geschäftsführer INEV	<b>2</b>
<b>TOP 5 Steigende Nachhaltigkeitsanforderungen für Unternehmen</b> Henrike Purтик IHK für München und Oberbayern	<b>3</b>
<b>TOP 6 Aktuelles aus der IHK</b> Elke Christian IHK für München und Oberbayern	<b>3</b>
<b>TOP 7 Verschiedenes</b> Andreas Bensegger	<b>4</b>

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

Anlagen:

Präsentationen zu TOP



## **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende des Regionalausschusses, Herr Andreas Bensegger, begrüßt die Sitzungsteilnehmer und geht kurz auf einige aktuelle Themen ein. Er bedankt sich bei den Herren Auer und Neuffer für die interessante Führung und Gastfreundschaft.

## **TOP 2 und 3: Schattdecor-Gruppe: Status Quo und Wege zur Klimaneutralität**

Herr Roland Auer, Vorstandsvorsitzender und Herr Claus Neuffer, Vorstand Technik und Nachhaltigkeit der Schattdecor-Gruppe geben einen Überblick zur aktuellen Entwicklung beim Weltmarktführer für Decorflächen – insbesondere bei den Themen Nachhaltigkeit und Energiemanagement. Schattdecor plant bis zum Jahr 2045 die Treibhausgasneutralität sowie die Dekarbonisierung für die gesamte Gruppe. Seit Start der Zielformulierung 2015 konnten – trotz Unternehmenswachstum – bereits 25% des Stromverbrauchs eingespart werden. Unter der Dachmarke „Grünes Windrad“ laufen verschiedenste Projekte zum Thema Nachhaltigkeit und Energieeffizienz in Bezug auf Produktion, Produkte und Prozesse. Das Leuchtturmprojekt bei Thema Energieversorgung stellt dabei die Errichtung einer PV-Anlage mit Solarpark in und auf dem Firmengelände mit einer Leistung von bis 3,5 MWp dar.

(Details zu den Ausführungen siehe Anlage)

## **TOP 4: THG-Strategien als Schlüssel zur Nachhaltigkeit**

Prof. Dominikus Bücken und Maren Herter von der INEV GmbH stellen dar, wie Unternehmen der Weg zur Treibhausgasneutralität gelingen kann. Wichtig dabei sei zunächst, eine gute Datenqualität zur Erfassung aller Treibhausgase (THG). Auf Basis der Einteilung in Scope 1,2 und 3-Emissionen können dann Maßnahmen zur Vermeidung, Reduktion oder Kompensation entwickelt werden. Als Best-Practice wurden einige Maßnahmen, die INEV gemeinsam mit Schattdecor entwickelt hat, vorgestellt.

(Details zu den Ausführungen siehe Anlage)

## **TOP 5: Steigende Nachhaltigkeitsanforderungen für Unternehmen**

Frau Henrike Purтик, Referentin Nachhaltigkeit des BIHK, gibt einen Überblick zu den Nachhaltigkeitsberichts- und Sorgfaltspflichten, die v.a. auf Basis des Green Deals

auf die Unternehmen zukommen. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle der Trickle-Down-Effekt. Dieser besagt, dass von den Berichtspflichten nicht nur Unternehmen betroffen sind, die hinsichtlich Größenklasse in die Berichtspflicht fallen, sondern – durch Lieferanten- und Kundenbeziehungen - auch vor- bzw. nachgelagerte kleinere Unternehmen. Die anwesenden Unternehmen bestätigen diesen Effekt für ihr Unternehmen.

(Details zu den Ausführungen – sowie Hilfestellungen seitens IHK - siehe Anlage)

## TOP 6: Aktuelles aus der IHK

Frau Elke Christian gibt einen Überblick zu aktuellen Themen aus der IHK für München und Oberbayern:

- **Konjunktur Frühjahr 2024:** Die Stimmung in der bayerischen Wirtschaft bleibt im Frühjahr angeschlagen. Details zur Konjunktur im Frühjahr 2024 finden Sie [hier](#).
- **IHK-Arbeitsmarktradar:** Die im Auftrag des BIHK vom IW Köln durchgeführte Studie zeigt auf, wie viele und welche Arbeitskräfte an welchen Stellen fehlen und fehlen werden. Die gesamte Studie sowie die Zusammenfassung regionaler und bayerischer Ergebnisse finden Sie [hier](#).
- **Wirtschaft befürchtet Welle höherer Gewerbesteuerhebesätze:** Doppelt so viele oberbayerische Kommunen wie im langjährigen Durchschnitt haben 2023 ihre Gewerbesteuerhebesätze erhöht. Die IHK für München und Oberbayern fordert mehr Augenmaß sowie langfristige Zuverlässigkeit bei den Gewerbesteuerhebesätzen. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- **Hochwasser in Bayern – Was Unternehmen jetzt beachten müssen:** Überschwemmungen, Evakuierungen, gestörter Bahnverkehr: Das massive Hochwasser hat weite Teile Bayerns in einen Katastrophenzustand versetzt. Alle Themen, die jetzt für Unternehmer wichtig sind, sowie Informationen zu Soforthilfe und Krisenmanagement finden Sie [hier](#).
- **Nach der Europawahl:** Die 27 Mitgliedsstaaten haben das europäische Parlament 2024-2029 gewählt. Die Forderungen der IHK zur Europawahl finden Sie [hier](#).
- **#EhrensacheIHK:** Engagement und ehrenamtliche Arbeit bilden das Fundament der IHK. Mit „IHK-Ehrenamt ist Ehrensache“ startet die Kampagne des Ehrenamtes für das Ehrenamt. Mehr Informationen zu der Kampagne finden Sie [hier](#).

- Ein Tag Azubi 2024: Auch dieses Jahr findet wieder der Aktionstag der Wirtschaftsjunioren in Kooperation mit den IHK-Regionalausschüssen am 20. November 2024 statt. Nutzen Sie die Chance, sich als Unternehmen mit Ihren Ausbildungsberufen zu präsentieren. Alle Informationen rund um Anmeldung, Ablauf etc. finden Sie [hier](#).
- IBIzA – Informations-, Beratungs- und Innovationszentrum zu Alternativen für Studienzweifler: Über das Projekt aller bayerischen IHKs für Studienabbrecher können Sie sich [hier](#) informieren.

(Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.)

## TOP 7: Verschiedenes

### LOI MINTNetz18+

Prof. Nicole Strübbe, TH Rosenheim, stellt als Projektträgerin das Projekt MINT-Netz18+ dar. Im Kern geht es darum, Kinder und Jugendliche durch verschiedenste Maßnahmen in den MINT-Fächern zu fördern. Das Projekt wird bis Ende 2025 von der Bundesregierung gefördert, eine Anschlussförderung ist aktuell nicht in Planung.

Der Ausschuss spricht sich für die Erstellung eines LOI durch die IHK-Geschäftsstelle Rosenheim aus, der die Übernahme der Förderung durch den Freistaat ab 2025 übernimmt. *(LOI liegt dem Protokoll bei)*

### Besuch des Herbstfestes

Unser Mitglied Andreas Schmidt hat dem Ausschuss einen Tisch auf dem Herbstfest reserviert. Termin ist **3. September, ab 18 Uhr**. Der Termin mit allen Infos wird separat an den Ausschuss versendet.



München und  
Oberbayern

### Nächste Sitzung

Die kommende Sitzung am 12. September wird aufgrund des Herbstfestes verschoben. Neuer Termin ist der **19. September bei der Firma Jeneil Bioproducts GmbH** in Schechen.

Herr Bensegger bedankt sich für die aktive Beteiligung und beendet die Sitzung des Regionalausschusses.

gez. Jens Wucherpfennig  
(Protokollführer)

gez. Andreas Bensegger  
(Vorsitzender)

12. Juli 2024